



**InnovatiQ GmbH + Co KG (vormals: German RepRap GmbH)**

**Feldkirchen**

**Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020**

**BILANZ**

**AKTIVA**

	<b>Gesamt Geschäftsjahr EUR</b>	<b>Gesamt Vorjahr EUR</b>
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8.886,58	11.525,22
II. Sachanlagen	253.681,58	90.456,73
III. Finanzanlagen	28.500,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	742.713,17	623.295,41
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	403.167,61	498.606,78
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	326.593,61	166.418,79
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.075,00	1.672,49
Summe Aktiva	1.767.617,55	1.391.975,42

**PASSIVA**

	<b>Gesamt Geschäftsjahr EUR</b>	<b>Gesamt Vorjahr EUR</b>
A. Eigenkapital		
I. Kapitalanteile Kommanditisten	125.085,15	125.086,00
II. Rücklage	9.253.072,33	7.073.072,33
III. Bilanzverlust	7.975.103,33	6.282.261,98
B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	28.500,00	0,00



	<b>Gesamt Geschäftsjahr EUR</b>	<b>Gesamt Vorjahr EUR</b>
C. Rückstellungen	77.711,56	78.066,86
D. Verbindlichkeiten	239.483,90	398.012,21
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 239.483,90		
- davon gegenüber Gesellschaftern EUR 4.156,94		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	18.867,94	0,00
Summe Passiva	1.767.617,55	1.391.975,42

## ANHANG

### Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Gesellschaft führt die Firma InnovatiQ GmbH & Co. KG, hat ihren Sitz in Feldkirchen und ist im Handelsregister des Amtsgerichts München in der Abteilung A unter der Nummer 113335 eingetragen. Die Gesellschaft ist mit formwechselnder Umwandlung der German RepRap GmbH, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München, Abteilung B unter der Nummer 201675, entstanden.

Die GmbH weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft & Co. gemäß § 264a Abs. 1 i. V. m. § 267 Abs. 1 HGB auf.

Soweit Wahlrechte zwischen der Darstellung und dem Ausweis in der Bilanz oder im Anhang bestehen, wurden die Darstellung und der Ausweis im Anhang gewählt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde im Berichtsjahr nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Von den größenabhängigen Erleichterungen des § 288 HGB sowie der Schutzklausel des § 286 HGB wurde Gebrauch gemacht.

### Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Vorjahres wurden mit Ausnahme der Darstellung des Eigenkapitals unverändert beibehalten.

Im Einzelnen wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet:

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen (bei einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren), bewertet.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen (Nutzungsdauer zwischen drei und zehn Jahren) angesetzt. Soweit Sachanlagen hergestellt wurden, erfolgte der Ansatz zu Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen oder dem niedrigeren beizulegenden Wert. Die geringwertigen Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Bewertung der Gegenstände des Vorratsvermögens erfolgte grundsätzlich zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden erkennbare Einzelrisiken durch Wertberichtigungen berücksichtigt.

Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nennwert bilanziert.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten wurden mit ihren Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

### Angaben zur Bilanz

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten enthalten ausschließlich abzugrenzende Aufwendungen des Folgejahres.



Das Kommanditkapital der Gesellschaft beträgt EUR 125.086,00 und ist in voller Höhe einbezahlt.

Aufgrund der formwechselnden Umwandlung der Gesellschaft in eine Kommanditgesellschaft wurde der Ausweis der Vorjahreswerte in der Darstellung des Eigenkapitals auf die Rechtsform angepasst. Entsprechend der Darstellung des § 264 HGB ist das Eigenkapital des Vorjahres wie folgt darzustellen:

			<b>31.12.2019</b>
			<b>EUR</b>
A.		Eigenkapital	
	I.	Gezeichnetes Kapital	125.086,00
	II.	Kapitalrücklage	7.073.072,33
	III	Bilanzverlust	-6.282.261,98
		- davon Verlustvortrag EUR 4.493.546,81	

Der Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile betrifft die Beteiligung an der persönlich haftenden Gesellschafterin. Der Posten wurde nach § 272 Abs. 4 HGB gebildet.

In den sonstigen Rückstellungen sind Rückstellungen für noch nicht bezahlt Lizenzgebühren in Höhe von EUR 36.599,60, für noch nicht genommenen Urlaub in Höhe von EUR 26.111,96 sowie für Abschlusskosten in Höhe von EUR 15.000,00 enthalten.

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten gegenüber der persönlich haftenden Gesellschafterin in Höhe von EUR 4.156,94 (Mitzugehörigkeitsvermerk).

**Angaben nach § 285 Nr. 33 HGB (Vorgänge von besonderer Bedeutung)**

Mit Vertrag vom 30. November 2020 wurde die Gesellschaft German RepRap GmbH unter gleichzeitiger Änderung der Firma formwechselnd in die InnovatiQ GmbH & Co. KG umgewandelt. Komplementärin der InnovatiQ GmbH & Co. KG ist die InnovatiQ Verwaltungs GmbH. Deren einzige Gesellschafterin ist wiederum die InnovatiQ GmbH & Co. KG (sog. Einheitsgesellschaft).

**Sonstige Angaben**

Im Geschäftsjahr 2020 erfolgte die Geschäftsführung durch die persönlich haftende Gesellschafterin InnovatiQ Verwaltungs GmbH mit Sitz in Feldkirchen. Deren Geschäftsführer war im abgelaufenen Geschäftsjahr Herr Florian Bautz, Kaufmann in Forstern. Der Geschäftsführer ist einzelvertretungsbefugt.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen aus Miet- und Wartungsverträgen in Höhe von jährlich rd. EUR 180.000,00.

Feldkirchen, den 07. Oktober 2021

*gez. Florian Bautz*

**Die Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses erfolgte am: 17. Dezember 2021**